

## PRESSEMITTEILUNG

### Spende für Spielkarussell im Neuen Kurpark – Welches Kind hatte die Idee dazu?

**Bad Soden am Taunus, 12. Oktober 2022.** Aufmerksame Passanten haben schon gemerkt, dass sich am Spielplatz im Neuen Kurpark auf Höhe der Kirche St. Katharina etwas getan hat. Dort wurde in diesen Tagen von Mitarbeitern des städtischen Bauhofs ein neues Kinderkarussell aufgebaut. Eine Investition, initiiert im Jahr 2021 von einem Kind, finanziert durch einen großzügigen Spender. Dahinter steht eine schicksalhafte Geschichte.



Am kommenden Montag wird das „Spinnee“ im Neuen Kurpark in Betrieb genommen. Foto: Stadt Bad Soden  
Dieses Bild steht [HIER](#) in hoher Auflösung zum Download bereit.

## **PRESSEMITTEILUNG**

Denn wer genau auf die schöne Idee kam, wissen die zuständigen Kollegen von der städtischen Abteilung Gebäude und Liegenschaften nicht. Sie erhielten vor einiger Zeit einen Brief ohne Absender, dessen Zeilen offenbar auf Wunsch eines Kindes geschrieben waren. „Bitte einen Spielplatz bauen, der Spielgeräte für Rollstühle anbietet“ diktierte die junge Verfasserin oder der junge Verfasser vermutlich seinen Eltern, „dann können alle Kinder – egal ob laufend oder sitzend – draußen zusammen spielen.“ Darunter hat das Kind das Wort „Danke“ in Großbuchstaben geschrieben und ein Herz dazu gemalt.

### **Andenken an gestorbenen Sohn**

Der Zufall wollte es, dass der ehemalige Neuenhainer Karl Schmitting vor kurzem das Gespräch mit Bürgermeister Dr. Frank Blasch suchte. Er fühlt sich der Stadt Bad Soden am Taunus sehr verbunden, lebte hier von 1963 bis 2015 und führte in Neuenhain einen Betrieb. Vor einigen Jahren ist er nach Gambach gezogen. Dem Bürgermeister hat er berichtet, welcher großer Verlust der Tod seines Sohnes Thilo vor vier Jahren für ihn bedeutet. Dennoch denke er mit großer Zuneigung an die Stadt Bad Soden am Taunus und möchte im Andenken an seinen Sohn der Stadt eine ansehnliche Spende für den Kinder- und Jugendbereich zukommen lassen.

Schnell kamen Bürgermeister Dr. Frank Blasch und Karl Schmitting überein, mit dem Geld den Wunsch zu erfüllen, den das noch unbekannte Kind wegen des Spielgeräts an die Stadt Bad Soden geschickt hatte. Und so wurde die städtische Abteilung Gebäude und Liegenschaften aktiv und bestellte das inklusive Karussell „Spinmee“ (zu Deutsch: Dreh mich). Damit können sowohl Kinder mit Einschränkungen der Mobilität als auch Rollstuhlfahrer viel Spaß haben. Das gelbe Karussell wurde so konzipiert, dass es sowohl sitzend als auch stehend genutzt werden kann – passt also perfekt zu den Vorstellungen des unbekanntes Kindes. Kauf und Aufbau des „Spinmee“ kosten 15.000 Euro, die Karl Schmitting übernehmen möchte.

Das Kinderkarussell soll nun am Montag, 17. Oktober 2022, um 11:30 Uhr offiziell von Karl Schmitting und Bürgermeister Dr. Frank Blasch in Betrieb genommen werden. Schön wäre es



## PRESSEMITTEILUNG

natürlich, wenn sich bis dahin das Kind, das diesen tollen Anstoß gegeben hat, bei der Stadtverwaltung telefonisch unter +49 6196 208-433 oder per E-Mail an [kommunikation@stadt-bad-soden.de](mailto:kommunikation@stadt-bad-soden.de) meldet. Das würde auch den Spender Karl Schmitting ganz besonders freuen.

---

## PRESSEKONTAKT

Wolfgang Heidecke  
Im Auftrag des Magistrats der Stadt Bad Soden am Taunus  
-Kommunikation und Marketing-  
Königsteiner Straße 73 (Postanschrift)  
Königsteiner Straße 77 (Hausanschrift)  
65812 Bad Soden am Taunus  
Telefon:+49 (6196) 208-433  
Fax:+49 (6196) 208-151  
E-Mail: [wolfgang.heidecke@stadt-bad-soden.de](mailto:wolfgang.heidecke@stadt-bad-soden.de)